



Adhkār

Das Gedenken Allāhs
أَذْكَارُ الصَّبَا وَالْمَسَاءِ

morgens & abends

Vorwort

السلام عليكم ورحمة الله وبركاته

Assalāmu alaykum wa rahmatullāhi wa barakātuh.

Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Alles Lob gebührt Allāh, gepriesen sei Er, der Allmächtige, der Gewaltige und Lob sei Ihm gemäß der Anzahl Seiner Geschöpfe und Seines Wohlgefallens und mit dem Gewicht Seines Thrones und der Tinte für Seine Worte.

O Allāh, sende Segen und Lob auf Muhammed in der Anzahl derjenigen, die sich an ihn erinnern und ihm gedenken und in der Anzahl derjenigen Unbewussten, die dies nicht tun und möge Frieden und Segen auf seiner Familie und seinen Gefährten sein.

„Projects Islam“ ist eine offene Projektgruppe die von ehrenamtlich tätigen Schwestern geführt wird. Unser Engagement dient dem guten Zweck und mit Allahs Gnade und Barmherzigkeit haben wir es uns zum Ziel gemacht, Wissen und Spende zu vereinen. Der Gewinn der durch den Verkauf unserer Bücher eingenommen wird, fließt stets zu 100 % in Projekte für den guten Zweck.

Wir haben das Buch "Das Gedenken Allāhs - morgens & abends" mit der Absicht verfasst, Allāhs Wohlgefallen zu erlangen.

Damit zunächst geklärt wird, was man eigentlich unter *Adhkār* versteht, möchten wir kurz auf die Begriffsbestimmung eingehen. *Adhkār* ist der Plural von *Dhikr* und bezieht sich auf Gedenken / Lobpreisungen Allāhs. Die *Morgen- und Abendadhkār* sind eine Sammlung von Bittgebeten und Gedenken, die der Prophet ﷺ uns angewiesen hat, zu diesen beiden Zeiten vorzutragen.

Um die Wichtigkeit der Adhkār nochmals zu beleuchten, möchten wir auf eine aussagekräftige Definition von Shaykhul Islām ibn Taymiyyah (möge Allāh mit ihm gnädig sein) verweisen. So hat er in seinem Werk Jam'ī Masa'il die Bedeutung der Worte Dhikr und Du'ā folgendermaßen umschrieben:

*„Die Bedeutung für Dhikr und Du'ā sind beide ineinander eingeschlossen.
Bemerkenswert ist, dass sich die Person, die Allāh anfleht, sich an Ihn erinnert.
Ebenso fleht derjenige, der Allāhs gedenkt, Ihn an.“*

Das Gedenken Allāhs verbindet eine Person mit ihrem Herrn.

In erster Linie ist dieses Buch eine Erinnerung und ein nützliches Hilfsmittel zum (Auswendig-)lernen der Adiyāh (Plural von Du'ā) am Morgen und am Abend. Denn ohne Zweifel ist das Gedenken Allāhs eine der besten Formen der Anbetung und dient dem eigenen Schutz.

Sowohl Shaykh Al-Albānī (rahīmahullāh) als auch weitere Gelehrte erklärten anhand von Beweisen aus Qur'ān und Sunnah, dass der Beginn der jeweiligen Adhkār zu folgenden Zeiten ist:

"Die abendlichen Adhkār sind nach Asr und die morgendlichen Adhkār sind nach Fajr."

Es ist uns somit ein Herzensanliegen, dass so viele Menschen wie nur möglich vom gewaltigen Nutzen des regelmäßigen und richtigen Dhikr profitieren.

Allāh - erhaben ist Er - sagt sinngemäß im Qur'ān:

« Und gedenke deines Herrn in deiner Seele in Demut und Furcht und ohne laute Worte, morgens und abends, und sei nicht einer von den Achtlosen! » (7:205)

« ...und lobpreise deinen Herrn vor Sonnenaufgang und -untergang; und in den Stunden der Nacht und an den Enden des Tages... » (20:130)

« ...und lobpreise deinen Herrn am Abend und am Morgen... » (40:55)

Alle Inhalte dieses Buches, einschließlich der Ahadith und ihrer Authentizität, wurden von unserer Schwester Ustādha Maida Hamzić geprüft und zur Veröffentlichung freigegeben. Ustādha Maida leitet zahlreiche kostenlose Kurse (Fiqh, Aqida, Tafsir, etc.) für Frauen und ist die Gründerin der Internet Plattform www.mishkat.de (Instagram @mishkat.de). Des Weiteren hat sie das Studium der islamischen Wissenschaften an der Princess-Noura-Universität in Riad erfolgreich abgeschlossen.

Möge Allāh, der Allwissende, der Allweise, unser aller Wissen mehren und uns dieses mit reiner Absicht praktizieren lassen. Möge Er uns ein tiefes Verständnis für unseren geliebten Glauben schenken und uns mit Seiner Barmherzigkeit und ohne Abrechnung in al-Firdaws al-A'lā (dem höchsten Teil des Paradieses) eingehen lassen.

Allāhumma Āmīn.

Die arabische Sprache

« Wahrlich, Wir haben ihn zu einem Qur'ān in arabischer Sprache gemacht, auf dass ihr (ihn) verstehen möget. » (43:3)

Hieraus verstehen wir, dass die arabische Sprache ein Teil des Islams ist. Wir sind somit dazu angehalten - sofern es uns möglich ist - arabisch zu lernen.

Auch die korrekte Aussprache der arabischen Buchstaben ist ein wichtiger Punkt, auf welchen es zu achten gilt. So kann eine falsche Aussprache dazu führen, dass die Bedeutung der Wörter bzw. der Sinn eines Satzes geändert wird und dies steht nicht im Einklang mit unserer Religion.

In der folgenden Tabelle haben wir die Umschrift für bestimmte Buchstaben der arabischen Sprache aufgelistet, welche in dieser Form nicht im deutschen Alphabet vorhanden sind.

Bitte lernt und vergleicht eure Aussprache mit Geschwistern, die Arabisch beherrschen, oder mithilfe von Audiodateien bezüglich der Adhkār (z.B. YouTube, etc.).

Bitte lernt auch die deutsche Übersetzung dieser wundervollen Adiyāh, damit ihr wisst was ihr auf arabisch vortragt und somit die Bedeutung der arabischen Worte noch besser verinnerlichen und verknüpfen könnt, biithnillah.

Anmerkung:

Die Mehrheit der Gelehrten haben die Schreibung des Qur'ān mit nichtarabischen Buchstaben untersagt. Daher haben wir die Lautschrift bei den Suren nicht mit aufgeführt.

Umschrifttabelle einiger Buchstaben, die im Deutschen nicht existieren

Umschrift	Arabisch	Aussprache
t	ث	Th (engl. " <u>t</u> hief")
ğ	ج	Dsch (hocharab. " <u>D</u> schungel")
ħ	ح	Ein quasi stark behauchtes „h“. Das Ĥa hat keine genaue Entsprechung im Deutschen; am nächsten wäre das „H“ im deutschen <u>H</u> all.
ħ	خ	Cha (" <u>D</u> ach")
d	ذ	Th (engl. " <u>t</u> his" oder " <u>t</u> hat")
z	ز	S (summendes S wie in " <u>S</u> onne")
š	ش	Sch (" <u>S</u> chule")
ṣ	ص	Hier presst man die Hinter- und Vorderzunge an den Gaumen, um den Buchstaben "S" auszusprechen. Hierbei klingt der Buchstabe dunkel. Es gibt keine äquivalente Entsprechung im Deutschen.

ḍ	ض	Emphatisches, stimmhaftes “D” Es gibt keine äquivalente Entsprechung im Deutschen.
ṭ	ط	Es wird wie ein “T” ausgesprochen, jedoch wird der Sprechapparat leicht angespannt und der hintere Teil der Zunge zum Gaumen angehoben. Es gibt keine äquivalente Entsprechung im Deutschen.
ẓ	ظ	Wie beim ز (= summendes „s“) oder wie beim ذ (= stimmhaftes „th“), der Sprechapparat wird jedoch leicht angespannt und der hintere Teil der Zunge zum Gaumen angehoben.
ʾ	ع	Gepresster Kehllaut (“A”)
ġ	غ	“Zäpfen-r”, wie in (hochdeutsch) <u>R</u> asen, <u>R</u> iese Kein gerolltes “R”
q	ق	Emphatisches, stimmloses “K”, wobei der hintere Teil der Zunge mit dem Gaumenzäpfchen einen Verschluss bildet. Es gibt keine äquivalente Entsprechung im Deutschen.
ʿ	أ إ ء	Stimmloser Verschlusslaut, wie “a” in alt, “i” in ist, “u” in unser.
ā, ī, ū		Lang gesprochene Buchstaben “aa”, “ii”, “uu”.

فَاذْكُرُونِي أَذْكُرْكُمْ
وَاشْكُرُوا لِي وَلَا تَكْفُرُونِ

« ...so gedenkt also Meiner, damit Ich eurer gedenke
und seid Mir dankbar und verleugnet Mich nicht. »

(Sūrah Al-Baqara, Vers 152)

Von Anās ibn Malik رضي الله عنه wurde berichtet, dass der Prophet ﷺ sagte:

„Dass ich mit Menschen zusammensitze, die Allāh vom Morgengebet bis zum Sonnenaufgang gedenken, ist mir lieber, als vier von den Kindern ‘Ismāils zu befreien. Und dass ich mit Menschen zusammensitze, die Allāh vom Asr Gebet bis zum Sonnenuntergang gedenken, ist mir lieber, als vier zu befreien.“

[Berichtet von Abū Dawūd mit der Nr. 3667. Er wurde von Al-Albāni als hasān eingestuft, siehe Sahīh Abū Dawūd 2/698]

Abū Hurayra رضي الله عنه berichtete, dass der Gesandte Allāhs ﷺ sagte:

„Allāh ﷻ sagte: „Ich denke an Meinen Diener, wenn er an Mich denkt, und Ich bin mit ihm, wenn er sich Meiner erinnert. Wenn er Meiner bei sich selbst gedenkt, so gedenke Ich seiner bei Mir selbst. Und wenn er Meiner in einer Versammlung gedenkt, so gedenke Ich seiner in einer Versammlung, die besser ist als seine. Und wenn er sich Mir um eine Handbreite nähert, so nähere Ich Mich ihm um eine Elle. Und wenn er sich Mir um eine Elle nähert, so nähere Ich Mich ihm um zwei Armlängen. Und wenn er gehend zu Mir kommt, so komme Ich eilend zu ihm.“

[Sahīh Muslim 49, Hadīth 6981]

أَذْكَارُ الصَّبَاحِ

Das Gedenken am Morgen

1.

Ḥaḍīth

„Wer diesen Vers rezitiert, während es Morgen wird, der ist vor den Dschinn geschützt, bis es Abend wird und wer ihn rezitiert, während es Abend wird, ist vor ihnen geschützt, bis es Morgen wird. “

[Berichtet von Al-Hakīm 1/562 und als saḥīḥ eingestuft]

1.

Arabisch

أَعُوذُ بِاللَّهِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ
اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْحَيُّ الْقَيُّومُ لَا تَأْخُذُهُ سِنَّةٌ وَلَا نَوْمٌ لَهُ مَا فِي
السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ مَنْ ذَا الَّذِي يَشْفَعُ عِنْدَهُ إِلَّا بِإِذْنِهِ يَعْلَمُ مَا
بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا يُحِيطُونَ بِشَيْءٍ مِّنْ عِلْمِهِ إِلَّا بِمَا شَاءَ
وَسِعَ كُرْسِيُّهُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَلَا يَئُودُهُ حِفْظُهُمَا
وَهُوَ الْعَلِيُّ الْعَظِيمُ

Sūrat Al-Baqarah, Vers: 255

(1-mal am Morgen und 1-mal am Abend)

Bedeutung

Ich suche Zuflucht bei Allāh vor dem verfluchten Shaytān.

Allāh – es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen und Beständigen. Ihn überkommt weder Schummer noch Schlaf. Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es denn, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte – außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt, sie aber umfassen nichts von Seinem Wissen – außer, was Er will. Sein Thronschmel umfasst die Himmel und die Erde, und ihre Behütung beschwert Ihn nicht. Er ist der Erhabene und Allgewaltige.

2.

Ḥaḍīth

Zu den Adhkār welche, mit Allāh's Erlaubnis, vor dem Bösen schützen und den Schaden abwehren, gehört das, was von 'Abdullāh Ibn Khubayb رضي الله عنه überliefert wurde. Er sagte:

„In einer regnerischen, düsteren Nacht gingen wir auf der Suche nach dem Gesandten Allāhs ﷺ hinaus, damit er für uns vorbetet.

Als wir ihn erreichten, sagte er: **„Habt ihr gebetet?“** Ich sagte nichts.

Er sagte: **„Sprich!“** Ich sagte nichts.

Dann sagte er: **„Sprich!“** Und ich sagte nichts.

Dann sagte er: **„Sprich!“** Dann sagte ich: **„O Gesandter Allāhs! Was soll ich sprechen?“**

Er ﷺ sagte:

„Sprich morgens und abends drei Mal „Qul huwa-llāhu aḥad“ und die zwei Schutzsuren (Al-Falaq und An-Nās), und es wird dir gegen alles genüge sein.“

[Überliefert von Abū Dawūd (5082), At-Tirmidhī (3575) und er sagte „Ḥasān Sahīḥ Gharīb“.

An-Nawawī sagte in „Al-Adhkār“ (S.107): „Seine Überlieferungskette ist authentisch (Sahīḥ)“]

2.

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ۝ اللَّهُ الصَّمَدُ ۝ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ۝ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ
كُفُوًا أَحَدٌ

Sūrat Al-Ihlās

(3-mal am Morgen und 3-mal am Abend)

Bedeutung

Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Sprich: Allāh ist einzig.

Er ist Allāh, der Überlegene (der Undurchdringliche, der, von dem alles abhängt und der selbst aber gänzlich unabhängig ist).

Nie zeugte Er und nie ist Er gezeugt worden.

Und niemand ist Ihm jemals gleich.

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
 قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ﴿١﴾ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ﴿٢﴾ وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا
 وَقَبَ ﴿٣﴾ وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ فِي الْعُقَدِ ﴿٤﴾ وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ

Sūrat Al- Falaq

(3-mal am Morgen und 3-mal am Abend)

Bedeutung

Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Sprich: Ich nehme meine Zuflucht beim Herrn des anbrechenden Tages.

Vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat
 und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie hereinbricht
 und vor dem Übel der Knotenanbläserinnen
 und vor dem Übel eines (jeden) Neiders, wenn er neidet.

2.

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ۝ مَلِكِ النَّاسِ ۝ إِلَهِ النَّاسِ ۝
مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ۝ الَّذِي يُوَسْوِسُ فِي صُدُورِ النَّاسِ
مِنَ الْجِنَّةِ وَالنَّاسِ ۝

Sūrat Al-Nās

(3-mal am Morgen und 3-mal am Abend)

Bedeutung

Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen,
dem König der Menschen,
dem Gott der Menschen,
vor dem Übel des Einflüsterers, des Davonschleichers
der in die Brüste der Menschen einflüstert,
von den Dschinn und den Menschen.

3.

Ḥadīth

Der Prophet ﷺ sagte:

„Die beste Weise Allāh um Vergebung zu bitten, ist (Sayyid al-Istighfār) diese Du‘ā zu sprechen.

Wenn jemand es tagsüber mit fester Überzeugung daran spricht und dann an diesem Tag vor dem Abend stirbt, gehört er zu den Leuten des Paradieses. Und wer es jemand abends spricht mit fester Überzeugung daran und dann vor dem Morgen stirbt, gehört er zu den Leuten des Paradieses. “

[Ṣaḥīḥ Al-Bukhārī, 6306, 6323]

Arabisch

اَللّٰهُمَّ اَنْتَ رَبِّيْ، لَا اِلَهَ اِلَّا اَنْتَ، خَلَقْتَنِيْ وَاَنَا عَبْدُكَ، وَاَنَا عَلٰى
عَهْدِكَ وَوَعْدِكَ مَا اسْتَنْطَعْتُ، اَعُوْذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا صَنَعْتُ، اَبُوْءُ
لَكَ بِنِعْمَتِكَ عَلَيَّ، وَاَبُوْءُ لَكَ بِذَنْبِيْ فَاغْفِرْ لِيْ، فَاِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوْبَ
اِلَّا اَنْتَ

(1-mal am Morgen und 1-mal am Abend)

Lautschrift

Allāhumma anta Rabbī, lā ilāha illa 'ant, ḥalaqtanī, wa 'ana 'abduka,
wa 'ana 'alā 'ahdika wa wa'dika ma-staṭa't, 'a'ūdū bika min šarri mā
šana't, 'Abū'u laka bini'matika 'alayya, wa 'Abū'u laka biḡanbī faġfir lī
fa-'innahu lā yaġfiru-d-Dunūba 'illā 'ant

Bedeutung

„O Allāh, Du bist mein Herr, es gibt keinen anbetungswürdigen Gott außer Dir.

Du hast mich erschaffen und ich bin Dein Diener. Ich halte fest an meinem Bund mit Dir und an meinem Versprechen an Dich, so gut ich kann. Ich nehme Zuflucht bei Dir vor dem Übel, welches ich begangen habe, und gebe in aller

Dankbarkeit Deine Huld an mich zu sowie ich meine Schuld zugebe, so vergebe mir, denn es vergibt keiner die Sünden außer Dir.“

4.

Ḥaḍīth

Ibn Mas'ūd رضي الله عنه überliefert, dass der Prophet ﷺ zu sagen pflegte, wenn er den Morgen erreichte:

„Wir treten in den Morgen ein und die Herrschaft Allāhs ist auch in den Morgen eingetreten und der Dank (Lob) gebührt Allāh. Niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Allāh, keinen Teilhaber hat Er. Sein ist die Herrschaft und Sein ist das Lob und Er ist über alles mächtig.

Mein Herr, ich bitte Dich um das Gute in diesem Tage und das Gute danach und ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel in diesem Tag und dem Übel danach. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir vor der Faulheit und vor dem Unheil des hohen Alters. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir, vor der Strafe im Feuer und der Strafe im Grab. “

Und wenn er den Abend erreichte, sprach er:

„Wir treten in den Abend ein und die Herrschaft Allāhs ist auch in den Abend eingetreten [...] “

4.

Arabisch

أَصْبَحْنَا وَأَصْبَحَ الْمُلْكُ لِلَّهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ، لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ،
لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ، رَبِّ أَسْأَلُكَ خَيْرَ مَا فِي
هَذَا الْيَوْمِ وَخَيْرَ مَا بَعْدَهُ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا فِي هَذَا الْيَوْمِ وَشَرِّ مَا بَعْدَهُ، رَبِّ أَعُوذُ
بِكَ مِنَ الْكَسَلِ
وَسُوءِ الْكِبَرِ، رَبِّ أَعُوذُ بِكَ مِنْ عَذَابٍ فِي النَّارِ وَعَذَابٍ فِي الْقَبْرِ

(1-mal am Morgen)

Lautschrift

'Aşbahna wa 'aşbaḥal mulku lillāh, wal ḥamdulillāh, lā 'ilāha 'illAllāh, waḥdahū lā šarika
lah, laḥul mulku wa laḥul ḥamdu wa huwa 'alā kulli šay'in qadīr.
Rabbi 'as'aluka ḥayra mā fi ḥāḍal yawmi wa ḥayra mā ba'dah. Wa 'a'ūdubika min šarri
mā fi ḥāḍal yawmi wa šarri mā ba'dah. Rabbi 'a'ūdu bika minal kasal wa sū'il kibr.
Rabbi 'a'ūdu bika min 'aḍābin fin-nāri wa 'aḍābin fil qabr.

Bedeutung

Wir treten in den Morgen ein und die Herrschaft Allāhs ist auch in den Morgen eingetreten und der Dank (Lob) gebührt Allāh. Niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Allāh, keinen Teilhaber hat Er. Sein ist die Herrschaft und Sein ist das Lob und Er ist über alles mächtig.

Mein Herr, ich bitte Dich um das Gute in diesem Tage und das Gute danach und ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel in diesem Tag und dem Übel danach. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir, vor der Faulheit und vor dem Unheil des hohen Alters. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir, vor der Strafe im Feuer und der Strafe im Grab.

5.

Ḥadīth

Abū Hurayrah رضي الله عنه überliefert, dass der Prophet ﷺ zu sagen pflegte, wenn er den Morgen erreichte:

„O Allāh, durch Dich treten wir in den Morgen ein und durch Dich treten wir in den Abend ein und durch Dich leben wir und durch Dich sterben wir und zu Dir hin ist die Auferstehung. “

Und als er den Abend erreichte:

„O Allāh, durch Dich haben wir den Abend erreicht und durch Dich haben wir den Morgen erreicht, durch Dich leben und sterben wir, und zu Dir ist der Ausgang. “

[Ahmad 8649, 10763, Abū Dawūd 5068]

5.

Arabisch

اللَّهُمَّ بِكَ أَصْبَحْنَا، وَبِكَ أَمْسَيْنَا، وَبِكَ نَحْيَا، وَبِكَ نَمُوتُ
وَإِلَيْكَ النُّشُورُ

(1-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma bika 'aṣbaḥnā wa bika 'amsaynā wa bika naḥyā wa bika
namūt, wa 'ilaykan-nuṣūr.

Bedeutung

O Allāh, durch Dich treten wir in den Morgen ein und durch Dich treten wir in
den Abend ein und durch Dich leben wir und durch Dich sterben wir und zu
Dir hin ist die Auferstehung.

Hadīth

Von Anās رضي الله عنه wird überliefert, dass der Gesandte Allāhs ﷺ sagte:

„Wer morgens oder abends dies sagt:

„O Allāh, wahrlich, ich habe den Morgen (Abend) erreicht, Dich als Zeugen nehmend und die Träger deines Thrones als Zeugen nehmend und Deine Engel und Deine gesamte Schöpfung als Zeugen nehmend (dafür), dass Du Allāh bist, niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Dir allein, nichts ist Dir gleich, und dass Muhammed Dein Diener und Gesandter ist.‘

Dessen Viertel seines Körpers wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. Wer dies jeweils zweimal sagt, dessen Hälfte seines Körpers wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. Wer dies jeweils dreimal sagt, dessen Dreiviertel seines Körpers wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. Und wer dies jeweils viermal sagt, dessen ganzen Körper wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. “

6.

Arabisch

اَللّٰهُمَّ اِنِّىْ اَصْبَحْتُ اَشْهَدُكَ، وَاَشْهَدُ حَمَلَةَ عَرْشِكَ، وَمَلَائِكَتَكَ،
وَجَمِيعَ خَلْقِكَ، اَنَّكَ اَنْتَ اللّٰهُ لَا اِلٰهَ اِلَّا اَنْتَ وَحْدَكَ لَا شَرِيكَ لَكَ،
وَ اَنَّ مُحَمَّدًا عَبْدُكَ وَرَسُولُكَ

(4-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma 'innī 'aṣbaḥtu 'uṣhiduka wa 'uṣhidu ḥamalata 'arṣik, wa
malā'ikatika wa ḡamī'a ḥalqik. 'Annaka antAllāhu lā 'ilāha 'illā 'ant,
waḥdaka lā ṣarīka lak, wa 'anna muḥammadan 'abduka wa rasūluk.

Bedeutung

O Allāh, wahrlich, ich habe den Morgen erreicht, Dich als Zeugen nehmend
und die Träger deines Thrones als Zeugen nehmend und Deine Engel und
Deine gesamte Schöpfung als Zeugen nehmend (dafür), dass Du Allāh bist,
niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Dir allein, nichts ist Dir
gleich, und (dafür) dass Muhammed Dein Diener und Gesandter ist.

7.

Ḥadīth

Wer das sagt, während es Morgen wird, der hat
den Dank für seinen Tag geleistet. Und wer das sagt, während es
Abend wird, der hat den Dank für seinen Abend geleistet.

[Abū Dawūd 4/318 und An-Nasā'ī in 'amalul yawm wal layl Nr.7 und Ibn As-Sunni Nr. 41]

7.

Arabisch

اَللّٰهُمَّ مَا اَصْبَحَ بِيْ مِنْ نِّعْمَةٍ اَوْ بِاَحَدٍ مِنْ خَلْقِكَ ، فَمِنْكَ
وَحْدَكَ لَا شَرِيْكَ لَكَ، فَلَكَ الْحَمْدُ وَلَكَ الشُّكْرُ

(1-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma mā 'aṣbahā bī min ni'matin 'aw bi 'aḥadin
min ḥalqika, fa minka waḥdaka lā šarīka lak, falakal ḥamdu
wa lakaš-šukr.

Bedeutung

O Allāh, das, was am Morgen mit mir ist an Gnade oder mit irgendeinem von
Deiner Schöpfung, ist von Dir allein – keinen Teilhaber hast Du – daher ist für
Dich das Lob und für Dich der Dank.

8.

Ḥadīth

Es wird über 'Abdurrahmān Ibn Abū Bakr berichtet, der zu seinem Vater رضي الله عنهم sagte:

„O mein Vater, ich höre dich jeden Morgen sagen:

,O Allāh, schenke meinem Körper Gesundheit / Wohlbefinden! O Allāh, schenke meinem Gehör Wohlbefinden! O Allāh, schenke meinem Sehvermögen Wohlbefinden! Es gibt keinen Gott, außer Dir!‘

Du wiederholst es dreimal, wenn du in den Morgen kommst und wenn du in den Abend kommst.

Er antwortete:

,Ich habe den Gesandten Allāhs ﷺ gehört, wie er dieses (Bittgebet) sprach, so gefällt es mir, mich an seine Sunnah zu halten.‘ “

Arabisch

اَللّٰهُمَّ عَافِنِيْ فِيْ بَدَنِيْ، اَللّٰهُمَّ عَافِنِيْ فِيْ سَمْعِيْ، اَللّٰهُمَّ عَافِنِيْ فِيْ
 بَصَرِيْ، لَا اِلٰهَ اِلَّا اَنْتَ. اَللّٰهُمَّ اِنِّيْ اَعُوْذُ بِكَ مِنَ الْكُفْرِ وَالْفَقْرِ،
 وَاَعُوْذُ بِكَ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ، لَا اِلٰهَ اِلَّا اَنْتَ

(3-mal am Morgen und 3-mal am Abend)

Lautschrift

Allāhumma 'āfinī fī badanī, Allāhumma 'āfinī fī sam'ī, Allāhumma 'āfinī
 fī baṣarī, lā 'ilāha 'illā 'ant.

Allāhumma 'innī 'a'ūdubika minal kufri wal faqr, wa 'a'ūdu bika min
 'aḍābil qabr. Lā 'ilāha 'illā 'ant.

Bedeutung

O Allāh, schenke meinem Körper Gesundheit / Wohlbefinden! O Allāh,
 schenke meinem Gehör Wohlbefinden! O Allāh, schenke meinem
 Sehvermögen Wohlbefinden! Es gibt keinen Gott, außer Dir!

O Allāh, wahrlich ich nehme Zuflucht bei Dir vor dem Unglauben und der
 Armut und ich nehme Zuflucht bei Dir vor der Strafe im Grab. Niemanden gibt
 es, dem zu Recht gedient wird, außer Dir.

Ḥaḍīth

Abdullah ibn ‘Umar رضي الله عنهم überliefert:

“Der Gesandte Allāhs ﷺ hat diese Du‘ā niemals morgens und abends ausgelassen:

,O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das Wohlbefinden im Diesseits und im Jenseits. O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das Wohlbefinden in meiner Religion, in meinem weltlichen Leben, in meiner Familie und in meinem Vermögen. O Allāh, bedecke meine Fehler und beschütze mich vor meinen Ängsten. O Allāh, behüte mich von vorne und von hinten, von rechts und von links und von oben und ich nehme Zuflucht bei Deiner Erhabenheit davor, dass ich von unten her überwältigt werde.’ “

Arabisch

اَللّٰهُمَّ اِنِّیْ اَسْأَلُكَ الْعَفْوَ وَالْعَافِیَةَ فِی الدُّنْیَا وَالْاٰخِرَةِ، اَللّٰهُمَّ اِنِّیْ اَسْأَلُكَ الْعَفْوَ
وَالْعَافِیَةَ فِی دِیْنِیْ وَدُنْیَايَ وَ اَهْلِیْ، وَمَالِیْ، اَللّٰهُمَّ اسْتُرْ عَوْرَاتِیْ، وَ اَمِنْ
رَوْعَاتِیْ، اَللّٰهُمَّ احْفَظْنِیْ مِنْ بَیْنِ یَدَیْیْ، وَمِنْ خَلْفِیْ، وَعَنْ یَمَیْنِیْ، وَعَنْ
شِمَالِیْ، وَمِنْ فَوْقِیْ، وَ اَعُوْذُ بِعَظَمَتِكَ اَنْ اُغْتَالَ مِنْ تَحْتِیْ

(1-mal am Morgen und 1-mal am Abend)

Lautschrift

Allāhumma 'innī 'as'alukal 'afwa wal 'āfiyata fiddunyā wal āḥirah. Allāhumma
'innī 'as'alukal 'afwa wal 'āfiyah, fī dīnī wa dunyāy, wa 'ahlī wa mālī.

Allāhummastur 'awrātī, wa āmi-r-raw'ātī. Allāhummaḥfaẓnī mi-m-baynī
yadayya wa min ḥalfī, wa 'an yamīnī wa 'an šimālī, wa min fawqī, wa 'a'ūdū bi
'aẓamatika an uġtāla min taḥtī.

Bedeutung

O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das Wohlbefinden im Diesseits
und im Jenseits. O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das
Wohlbefinden in meiner Religion, in meinem weltlichen Leben, in meiner Familie und
in meinem Vermögen. O Allāh, bedecke meine Fehler und beschütze mich vor meinen
Ängsten. O Allāh, behüte mich von vorne und von hinten, von rechts und von links und
von oben und ich nehme Zuflucht bei Deiner Erhabenheit davor, dass ich von unten
her überwältigt werde.

Ḥadīth

Von 'Abd al-Rahmān bin Abzī رضي الله عنه wird berichtet, dass der Gesandte Allāhs ﷺ zu sagen pflegte:

„Wir treten in den Morgen ein, mit der Fitra (Veranlagung) des Islam und dem Wort der Aufrichtigkeit und mit der Religion unseres Propheten Muhammad ﷺ und mit der Religion unseres Vaters Ibrāhīm – er war ein dem Richtigen zugewandter Muslim und er war keiner von den Götzendienern. “

[Ahmad 15360 und An-Nasā'i 9743]

Arabisch

أَصْبَحْنَا عَلَى فِطْرَةِ الْإِسْلَامِ، وَعَلَى كَلِمَةِ الْإِخْلَاصِ، وَعَلَى دِينِ
 نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَعَلَى مِلَّةِ أَبِيْنَا إِبْرَاهِيمَ، حَنِيفًا
 مُسْلِمًا وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ

(1-mal am Morgen)

Lautschrift

'Aṣbaḥnā 'alā fiṭratil 'islām wa 'alā kalimatil 'iḥlās, wa 'alā dīni
 nabīyyinā Muḥammadin ṣallāllāhu 'alayhi wa sallam wa 'alā millati
 'abīnā 'ibrāhīma ḥanīfan musliman, wa mā kāna minal mušrikīn.

Bedeutung

Wir treten in den Morgen ein, mit der Fitra (Veranlagung) des Islam und dem Wort der Aufrichtigkeit und mit der Religion unseres Propheten Muhammad – *Allāhs Segen und Heil auf ihm* – und mit der Religion unseres Vaters Ibrāhīm – er war ein dem Richtigen zugewandter Muslim und er war keiner von den Götzendienern.

Hadīth

Juwayriyah رضى الله عنها überliefert, dass der Prophet ﷺ morgens, nachdem er das Subh-Gebet verrichtete, ihr Haus verließ, während sie nach dem Morgengebet an ihrem Gebetsplatz blieb. Er kam dann am Vormittag zurück und fand sie dort sitzend. So sagte er:

„Bist du immer noch in derselben Position wie, als ich dich verließ?“

Sie sagte:

„Ja.“

Der Prophet ﷺ sagte:

„Ich rezitierte vier Worte drei Mal nachdem ich von dir wegging. Wenn diese aufgewogen würden gegen das, was du seit dem Morgen rezitiert hast, dann würden sie dieses überwiegen.“

Allāh ist frei von jeglichem Mangel oder Fehler und alles Lob gebührt Ihm - so oft wie die Anzahl Seiner Schöpfung, so groß wie seine Zufriedenheit, so schön wie der Schmuck Seines Throns, und so viel wie die Zahl Seiner Worte. “

11.

Arabisch

سُبْحَانَ اللَّهِ وَبِحَمْدِهِ: عَدَدَ خَلْقِهِ، وَرِضَا نَفْسِهِ، وَزِينَةَ عَرْشِهِ، وَمِدَادَ
كَلِمَاتِهِ

(3-mal am Morgen)

Lautschrift

SubḥanAllāhi wa biḥamdih, 'adada ḥalqih, wa riḍā nafsih,
wa zinata 'arših, wa midāda kalimātih.

Bedeutung

Allāh ist frei von jeglichem Mangel oder Fehler und alles Lob gebührt Ihm - so oft wie die Anzahl Seiner Schöpfung, so groß wie seine Zufriedenheit, so schön wie der Schmuck Seines Throns, und so viel wie die Zahl Seiner Worte.

12.

Ḥaḍīth

Es gibt keinen Muslim, der dies drei Mal am Morgen und am Abend sagt, außer dass er das Recht bei Allah hat, dass er am Jüngsten Tag mit ihm zufrieden ist.

[Abū Dawūd 5072 und an-Nasā'ī 9747]

12.

Arabisch

رَضِيتُ بِاللّهِ رَبًّا، وَبِالْإِسْلَامِ دِينًا، وَبِمُحَمَّدٍ -
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - نَبِيًّا

(3-mal am Morgen und 3-mal am Abend)

Lautschrift

Raḍītu billāhi Rabbān, wa bil 'islāmi dīnān, wa bi Muhammadin –
ṣallAllāhu 'alayhi wa sallam – nabīyyā.

Bedeutung:

Ich bin zufrieden mit Allāh als Herrn, mit dem Islām als Religion und mit
Muhammad – *Allāhs Segen und Frieden auf ihm* – als Propheten.

13.

Ḥaḍīth

Aban ibn 'Uthmān überlieferte über 'Uthmān ibn 'Affān رضي الله عنهم dass er sagte:

„Ich hörte den Gesandten Allāhs ﷺ sagen:

,Wer drei Mal

Mit den Namen Allāhs, Desjenigen, mit Dessen Namen weder etwas im Himmel, noch auf der Erde einen Schaden zufügen kann, und Er ist der Hörende, der Wissende.'

sagt, so wird ihn bis zum Morgen keine plötzliche Heimsuchung treffen. Und wer es morgens drei Mal spricht, so wird ihn bis zum Abend keine plötzliche Heimsuchung treffen.'

Er sagte:

So (geschah es), dass Aban ibn 'Uthmān von einer Lähmung getroffen wurde (bzw. eine Seite seines Körpers). Daraufhin begann der Mann, welcher von ihm diese Überlieferung gehört hat, ihn anzuschauen. Er sagte zu ihm: ,Was ist mit dir los, dass du mich anschaust!? Bei Allah, ich habe weder über 'Uthmān gelogen, noch hat 'Uthmān über den Propheten ﷺ gelogen, jedoch war ich am heutigen Tag, an dem mich das ereilt hat, was mich ereilt hat, zornig, so habe ich vergessen es (das Bittgebet) zu sprechen.' “

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الَّذِي لَا يَضُرُّ مَعَ اسْمِهِ شَيْءٌ فِي الْأَرْضِ وَلَا فِي السَّمَاءِ
وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ

(3-mal am Morgen und 3-mal am Abend)

Lautschrift

Bismillāhilladī lā yaḍurru ma'a ismihi šay'un fil 'arḍ, wa lā fissamā'i, wa
huwassamī'ul 'alīm.

Bedeutung

Mit den Namen Allāhs, Desjenigen, mit Dessen Namen weder etwas im
Himmel noch auf der Erde einen Schaden zufügen kann, und Er ist der
Hörende, der Wissende.

Hadīth

Einem der Gefährten lehrte er ﷺ zu sagen:

**„O Allāh, Wissender des Verborgenen und des Offenkundigen,
Erschaffer der Himmel und der Erde, Herr und Herrscher über alle
Dinge. Ich bezeuge, dass es niemanden gibt, dem zu Recht gedient
wird, außer Dir.**

**Ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel meiner Selbst und vor dem
Übel des Shaytan und seinem Shirk und davor, dass ich Böses begehe
gegen mich selbst, oder dass ich es für einen Muslim verursache. “**

Und er ﷺ sagte weiter:

**„Sprich das, wenn du den Morgen erreichst, wenn du den Abend
erreichst und wenn du zu Bett gehst. “**

Arabisch

اَللّٰهُمَّ عَالِمَ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَاطِرَ السَّمَوَاتِ وَالْاَرْضِ، رَبَّ كُلِّ شَيْءٍ
وَمَلِيْكَهُ، اَشْهَدُ اَنْ لَا اِلَهَ اِلَّا اَنْتَ، اَعُوْذُ بِكَ مِنْ شَرِّ نَفْسِيْ، وَمِنْ
شَرِّ الشَّيْطَانِ وَشِرْكِهِ، وَاَنْ اَقْتَرِفَ عَلٰى نَفْسِيْ سُوْءًا، اَوْ اَجْرَهُ اِلٰى مُسْلِمٍ

(1-mal am Morgen und 1-mal am Abend)

Lautschrift

Allāhumma 'ālimal ḡaybi waš-šahādah, fāṭiras-samāwāti wal 'arḍ.
Rabba kulli šay'i-w-wa malīkahu, 'aš-hadu 'an lā 'ilāha 'illā 'ant.
'A'ūdubika min šarri nafsī wa min šarriš-šayṭāni wa širkihi, wa 'an
'aqtarifa 'alā nafsī sū'ā, 'aw 'aḡurrahu 'ilā muslim.

Bedeutung

O Allāh, Wissender des Verborgenen und des Offenkundigen, Erschaffer der
Himmel und der Erde, Herr und Herrscher über alle Dinge. Ich bezeuge, dass
es niemanden gibt, dem zu Recht gedient wird, außer Dir.
Ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel meiner Selbst und vor dem Übel des
Shaytan und seinem Shirk und davor, dass ich Böses begehe gegen mich
selbst, oder dass ich es für einen Muslim verursache.

15.

Ḥaḍīth

Wer dies 7-mal sagt, während es Morgen und Abend wird, dem erspart Allāh, was ihm Sorgen macht von der Angelegenheit des Diesseits und des Jenseits.

[Berichtet von Ibn As-Sunni Nr. 71 (Marfū'), und Abū Dawūd 4/321 (Mauqūf). Schu'aib und 'Abdulqādir Al-Arnā'ūt haben seinen isnād als Sahih eingestuft. Siehe Zād Al-Mi'ād 2/376]

Arabisch

حَسْبِيَ اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ وَهُوَ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ

(7-mal am Morgen und 7-mal am Abend)

Lautschrift

ḤasbiyAllāhu lā 'ilāha 'illā huwa 'alayhi tawakkaltu wa huwa Rabbul
'aršil 'aẓīm.

Bedeutung

Mir genügt Allāh, niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Ihm,
auf Ihn vertraue ich und Er ist der Herr des gewaltigen Thrones.

Ḥadīth

An-Nasā'ī überlieferte in „Al-Kubra“ (227) von Anas Ibn Mālik رضي الله عنه, dass der Prophet ﷺ zu Fātimah رضي الله عنها sagte:

„Was hindert dich zu hören, was ich dir ans Herze legen möchte, dass du nämlich, wenn du den Morgen oder den Abend erreichst, sprichst:

„O Lebendiger, o Beständiger, durch Deine Barmherzigkeit suche ich Beistand, verbessere alle meine Angelegenheiten und überlasse mich nicht einen Augenblick mir selbst. “

[Schaykh Al-Albānī hat die Überlieferung „As-Sahīhah“ (227) für authentisch erklärt.]

„Es besteht kein Zweifel, dass „Al-Ḥayy, Al-Qayyūm“ zu Allāhs schönsten Namen gehören. Es ist sogar überliefert, dass diese beiden Allāhs gewaltigste Namen sind, da sie die Bedeutungen von Allāhs Namen, die Eigenschaften des Wesens und der Handlung beinhalten. “

*(Fatāwa des ehrenwerten Gelehrten Muhammad Ibn Sālih al-Uthaymīn –
Band 1 Aqīdah der sunnitischen Gemeinschaft)*

Arabisch

يَا حَيُّ يَا قَيُّوْمُ بِرَحْمَتِكَ أَسْتَغِيْثُ أَصْلِحْ لِيْ شَأْنِيْ كُلَّهُ وَلَا تَكِلْنِيْ إِلَى
نَفْسِيْ طَرْفَةَ عَيْنٍ

(1-mal am Morgen und 1-mal am Abend)

Lautschrift

Ya Ḥayyu ya Qayyūm, bi raḥmatika 'astağīt, 'ašliḥ lī ša' nī kullahu wa la
takilnī 'ilā nafsī ṭarfata 'ayn.

Bedeutung

O Lebendiger, o Beständiger, durch Deine Barmherzigkeit suche ich Beistand,
verbessere alle meine Angelegenheiten und überlasse mich nicht einen
Augenblick mir selbst.

17.

Ḥadīth

Wer dies 100-mal spricht während es Morgen und Abend wird, dem werden all seine Sünden getilgt, auch dann, wenn sie so viel wären wie der Meerschäum.

[Bukhārī 6405]

&

Überliefert von Abū Dharr رضي الله عنه der berichtete:

„Allāhs Gesandter ﷺ sagte zu mir:

„Soll ich dir nicht mitteilen, welche Worte Allāh die liebsten sind? Es sind diejenigen, die Allāh für seine Engel und Seine Diener auserwählt hat:

Gepriesen sei Allāh und alles Lob gebührt Ihm.‘ “

[Muslim 2731]

&

Es wird von Abū Hurairah رضي الله عنه überliefert, dass der Gesandte Allāhs ﷺ sagte:

„Wer hundertmal sagt, wenn er in den Morgen und in den Abend kommt:

„Gepriesen sei Allāh und alles Lob gebührt Ihm.‘

so wird am Tag der Auferstehung niemand mit etwas Besserem kommen, bis auf einem, der selbiges sagt oder etwas hinzufügt. “

[Muslim 2692]

17.

Arabisch

سُبْحَانَ اللَّهِ وَبِحَمْدِهِ

(100-mal am Morgen und 100-mal am Abend)

Lautschrift

Subḥān Allāhi wa bi ḥamdih.

Bedeutung

Gepriesen sei Allāh und alles Lob gebührt Ihm.

Ḥadīth

Von ‘Abdullāh ibn ‘Amr ibn Al-’Ās رضي الله عنه wird berichtet das
der Prophet ﷺ sagte:

“Wer sagt:

**,Es gibt niemanden, dem zurecht angebetet wird außer Allāh allein, Er hat
keinen Teilhaber. Sein ist die Herrschaft und Sein ist der Lob und Er ist über
alles mächtig’**

ehundert Mal wenn er den Morgen erreicht und ehundert Mal wenn er
den Abend erreicht, so wird keiner am Tage der Auferstehung mit etwas
Besserem daherkommen außer derjenige, der etwas Besseres als dies
ausspricht. “

18.

Arabisch

لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ، وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
قَدِيرٌ

(100-mal am Morgen bzw. über den ganzen Tag verteilt / oder auch 1-mal bei Trägheit)

Lautschrift

Lā 'ilāha 'ill-Allāhu waḥdahu lā šarīka lah, lahul mulku wa lahul ḥamdu,
wa huwa 'alā kulli šay'in qadīr.

Bedeutung

Es gibt keinen Gott außer Allāh allein, Der keinen Teilhaber hat, Sein ist die
Herrschaft und Ihm gebührt alles Lob, und Er hat zu allem die Macht.

Hadīth

Von Abū Hurayrah رضي الله عنه wird überliefert:

"Ich habe den Propheten gehört, dass er sagte:

**,Bei Allah, ich bitte Allah um Verzeihung
und wende mich Ihm reumütig zu‘**

mehr als 70-mal am Tag. “

[Bukhāri 6307]

19.

Arabisch

أَسْتَغْفِرُ اللَّهَ وَأَتُوبُ إِلَيْهِ

(mehr als 70-mal über den ganzen Tag verteilt)

Lautschrift

'Astağfirullāh wa 'atūbu 'ilayh.

Bedeutung

Ich bitte Allāh um Vergebung und ich wende mich Ihm reumütig zu.

Ḥadīth

Umm Salamah رضي الله عنها berichtet, dass der Prophet ﷺ, wenn er das Subh (Morgengebet) verrichtete, nachdem er den Salām sagte, sagen würde:

**„Oh Allāh, ich bitte dich um nützliches Wissen,
gute Versorgung und angenommene Taten. “**

[Sunan Ibn Majāh, 925 (arabisch), Sahīh]

Arabisch

اَللّٰهُمَّ اِنِّىْ اَسْأَلُكَ عِلْمًا نَافِعًا، وَرِزْقًا طَيِّبًا، وَعَمَلًا مُّتَقَبَّلًا

(1-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma 'innī 'as'aluka 'ilman nāfi'ān, wa rizqan ṭayyibān wa
'amalan mutaqqabbalān.

Bedeutung

O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um nützliches Wissen und um gute Versorgung
und um angenommene Taten.

أذكار المساء

Das Gedenken am Abend

1.

Ḥaḍīth

„Wer diesen Vers rezitiert, während es Morgen wird, der ist vor den Dschinn geschützt, bis es Abend wird und wer ihn rezitiert, während es Abend wird, ist vor ihnen geschützt, bis es Morgen wird. “

[Berichtet von Al-Hakīm 1/562 und als saḥīḥ eingestuft]

1.

Arabisch

أَعُوذُ بِاللَّهِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ
اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْحَيُّ الْقَيُّومُ لَا تَأْخُذُهُ سِنَّةٌ وَلَا نَوْمٌ لَهُ مَا فِي
السَّمَاوَاتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ مَنْ ذَا الَّذِي يَشْفَعُ عِنْدَهُ إِلَّا بِإِذْنِهِ يَعْلَمُ مَا
بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا يُحِيطُونَ بِشَيْءٍ مِّنْ عِلْمِهِ إِلَّا بِمَا شَاءَ
وَسِعَ كُرْسِيُّهُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَلَا يَئُودُهُ حِفْظُهُمَا
وَهُوَ الْعَلِيُّ الْعَظِيمُ

Sūrat Al-Baqarah, Vers: 255

(1-mal am Abend und 1-mal am Morgen)

Bedeutung

Ich suche Zuflucht bei Allāh vor dem verfluchten Shaytān.

Allāh – es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen und Beständigen. Ihn überkommt weder Schummer noch Schlaf. Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es denn, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte – außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt, sie aber umfassen nichts von Seinem Wissen – außer, was Er will. Sein Thronschmel umfasst die Himmel und die Erde, und ihre Behütung beschwert Ihn nicht. Er ist der Erhabene und Allgewaltige.

2.

Ḥaḍīth

Zu den Adhkār welche, mit Allāhs Erlaubnis, vor dem Bösen schützen und den Schaden abwehren, gehört das, was von 'Abdullāh Ibn Khubayb رضي الله عنه überliefert wurde. Er sagte:

„In einer regnerischen, düsteren Nacht gingen wir auf der Suche nach dem Gesandten Allāhs ﷺ hinaus, damit er für uns vorbetet.

Als wir ihn erreichten, sagte er: **‚Habt ihr gebetet?‘** Ich sagte nichts.

Er sagte: **‚Sprich!‘** Ich sagte nichts.

Dann sagte er: **‚Sprich!‘** Und ich sagte nichts.

Dann sagte er: **‚Sprich!‘** Dann sagte ich: **‚O Gesandter Allāhs! Was soll ich sprechen?‘**

Er ﷺ sagte:

‚Sprich morgens und abends drei Mal „Qul huwa-llāhu aḥad“ und die zwei Schutzsuren (Al-Falaq und An-Nās), und es wird dir gegen alles genüge sein.‘ “

[Überliefert von Abū Dawūd (5082), At-Tirmidhī (3575) und er sagte „Ḥasān Ṣaḥīḥ Gharīb“.

An-Nawawī sagte in „Al-Adhkār“ (S.107): „Seine Überlieferungskette ist authentisch (Ṣaḥīḥ)“]

2.

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ۝ اللَّهُ الصَّمَدُ ۝ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ۝ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ
كُفُوًا أَحَدٌ

Sūrat Al-Ihlās

(3-mal am Abend und 3-mal am Morgen)

Bedeutung

Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Sprich: Allāh ist einzig.

Er ist Allāh, der Überlegene (der Undurchdringliche, der, von dem alles abhängt und der selbst aber gänzlich unabhängig ist).

Nie zeugte Er und nie ist Er gezeugt worden.

Und niemand ist Ihm jemals gleich.

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
 قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ﴿١﴾ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ﴿٢﴾ وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا
 وَقَبَ ﴿٣﴾ وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ فِي الْعُقَدِ ﴿٤﴾ وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ

Sūrat Al- Falaq

(3-mal am Abend und 3-mal am Morgen)

Bedeutung

Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Sprich: Ich nehme meine Zuflucht beim Herrn des anbrechenden Tages.

Vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat
 und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie hereinbricht
 und vor dem Übel der Knotenanbläserinnen
 und vor dem Übel eines (jeden) Neiders, wenn er neidet.

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ
 قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ۝ مَلِكِ النَّاسِ ۝ إِلَهِ النَّاسِ ۝
 مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ۝ الَّذِي يُوَسْوِسُ فِي صُدُورِ النَّاسِ
 مِنَ الْغِيَةِ وَالنَّاسِ ۝

Sūrat Al-Nās

(3-mal am Abend und 3-mal am Morgen)

Bedeutung

Im Namen Allāhs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen,
 dem König der Menschen,
 dem Gott der Menschen,
 vor dem Übel des Einflüsterers, des Davonschleichers
 der in die Brüste der Menschen einflüstert,
 von den Dschinn und den Menschen.

3.

Ḥadīth

Der Prophet ﷺ sagte:

„Die beste Weise Allāh um Vergebung zu bitten, ist (Sayyid al-Istighfār) diese Du‘ā zu sprechen.

Wenn jemand es tagsüber mit fester Überzeugung daran spricht und dann an diesem Tag vor dem Abend stirbt, gehört er zu den Leuten des Paradieses. Und wer es jemand abends spricht mit fester Überzeugung daran und dann vor dem Morgen stirbt, gehört er zu den Leuten des Paradieses. “

[Ṣaḥīḥ Al-Bukhārī, 6306, 6323]

Arabisch

اَللّٰهُمَّ اَنْتَ رَبِّيْ، لَا اِلٰهَ اِلَّا اَنْتَ، خَلَقْتَنِيْ وَاَنَا عَبْدُكَ، وَاَنَا عَلٰى
عَهْدِكَ وَوَعْدِكَ مَا اسْتَنْطَعْتُ، اَعُوْذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا صَنَعْتُ، اَبُوْءُ
لَكَ بِنِعْمَتِكَ عَلَيَّ، وَاَبُوْءُ لَكَ بِذَنْبِيْ فَاغْفِرْ لِيْ، فَاِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوْبَ
اِلَّا اَنْتَ

(1-mal am Abend und 1-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma anta Rabbī, lā ilāha illa 'ant, ḥalaqtanī, wa 'ana 'abduka,
wa 'ana 'alā 'ahdika wa wa'dika ma-staṭa't, 'a'ūdū bika min šarri mā
šana't, 'Abū'u laka bini'matika 'alayya, wa 'Abū'u laka biḡanbī faġfir lī
fa-'innahu lā yaġfiru-d-Dunūba 'illā 'ant

Bedeutung

„O Allāh, Du bist mein Herr, es gibt keinen anbetungswürdigen Gott außer Dir.
Du hast mich erschaffen und ich bin Dein Diener. Ich halte fest an meinem
Bund mit Dir und an meinem Versprechen an Dich, so gut ich kann. Ich nehme
Zuflucht bei Dir vor dem Übel, welches ich begangen habe, und gebe in aller
Dankbarkeit Deine Huld an mich zu sowie ich meine Schuld zugebe, so
vergebe mir, denn es vergibt keiner die Sünden außer Dir.“

4.

Hadīth

Ibn Mas'ūd رضي الله عنه überliefert, dass der Prophet ﷺ zu sagen pflegte, wenn er den Abend erreichte:

„Wir treten in den Abend ein und die Herrschaft Allāhs ist auch in den Abend eingetreten und der Dank (Lob) gebührt Allāh. Niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Allāh, keinen Teilhaber hat Er. Sein ist die Herrschaft und Sein ist das Lob und Er ist über alles mächtig. Mein Herr, ich bitte Dich um das Gute in diesem Tage und das Gute danach und ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel in diesem Tag und dem Übel danach. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir vor der Faulheit und vor dem Unheil des hohen Alters. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir, vor der Strafe im Feuer und der Strafe im Grab. “

Und wenn er den Morgen erreichte, sprach er:

„Wir treten in den Morgen ein und die Herrschaft Allāhs ist auch in den Morgen eingetreten [...] “

Arabisch

أَمْسَيْنَا وَأَمْسَى الْمُلْكُ لِلَّهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ، وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ،
لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ، رَبِّ أَسْأَلُكَ خَيْرَ مَا فِي
هَذِهِ اللَّيْلَةِ وَخَيْرَ مَا بَعْدَهَا، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا فِي هَذِهِ اللَّيْلَةِ وَشَرِّ مَا بَعْدَهَا، رَبِّ
أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْكَسَلِ وَسُوءِ الْكِبَرِ، رَبِّ أَعُوذُ بِكَ مِنْ عَذَابٍ
فِي النَّارِ وَعَذَابٍ فِي الْقَبْرِ

(1-mal am Abend)

Lautschrift

'amsaynā wa 'amsā-l mulku lillāh, wal ḥamdulillāh, lā 'ilāha 'illAllāh, waḥdahū lā šarīka
lah, laḥul mulku wa laḥul ḥamdu wa huwa 'alā kulli šay 'in qadīr.

Rabbi 'as'aluka ḥayra mā fi hādihil leylati wa ḥayra mā ba'daha. Wa 'a'ūdubika min
šarri mā fi hādihil leylati wa šarri mā ba'daha. Rabbi 'a'ūdu bika minal kasal a sū'il kibr.
Rabbi 'a'ūdu bika min 'aḍābin fin-nāri wa 'aḍābin fil qabr.

Bedeutung

Wir treten in den Abend ein und die Herrschaft Allāhs ist auch in den Abend eingetreten und der Dank (Lob) gebührt Allāh. Niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Allāh, keinen Teilhaber hat Er. Sein ist die Herrschaft und Sein ist das Lob und Er ist über alles mächtig.

Mein Herr, ich bitte Dich um das Gute in diesem Tage und das Gute danach und ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel in diesem Tag und dem Übel danach. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir, vor der Faulheit und vor dem Unheil des hohen Alters. Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir, vor der Strafe im Feuer und der Strafe im Grab.

5.

Ḥaḍīth

Abū Hurayrah رضي الله عنه überliefert, dass der Prophet ﷺ zu sagen pflegte, wenn er den Abend erreichte:

„O Allāh, durch Dich haben wir den Abend erreicht und durch Dich haben wir den Morgen erreicht, durch Dich leben und sterben wir, und zu Dir ist der Ausgang. “

Und als er den Morgen erreichte:

„O Allāh, durch Dich treten wir in den Morgen ein und durch Dich treten wir in den Abend ein und durch Dich leben wir und durch Dich sterben wir und zu Dir hin ist die Auferstehung. “

5.

Arabisch

اللَّهُمَّ بِكَ أَمْسَيْنَا وَبِكَ أَصْبَحْنَا، وَبِكَ نَحْيَا وَبِكَ نَمُوتُ، وَإِلَيْكَ
الْمَصِيرُ

(1-mal am Abend)

Lautschrift

Allāhumma bika 'amsaynā wa bika 'aṣbaḥnā wa bika naḥyā wa bika
namūt, wa 'ilaykal-maṣīr.

Bedeutung

O Allāh, durch Dich treten wir in diesen Abend ein und durch Dich treten wir
in den Morgen ein und durch Dich leben wir und durch Dich sterben wir und
zu Dir hin ist die Auferstehung

Hadīth

Von Anās رضي الله عنه wird überliefert, dass der Gesandte Allāhs ﷺ sagte:

„Wer morgens oder abends dies sagt:

„O Allāh, wahrlich, ich habe den Morgen (Abend) erreicht, Dich als Zeugen nehmend und die Träger deines Thrones als Zeugen nehmend und Deine Engel und Deine gesamte Schöpfung als Zeugen nehmend (dafür), dass Du Allāh bist, niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Dir allein, nichts ist Dir gleich, und dass Muhammed Dein Diener und Gesandter ist.‘

Dessen Viertel seines Körpers wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. Wer dies jeweils zweimal sagt, dessen Hälfte seines Körpers wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. Wer dies jeweils dreimal sagt, dessen Dreiviertel seines Körpers wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. Und wer dies jeweils viermal sagt, dessen ganzen Körper wird Allāh vor dem Höllenfeuer bewahren. “

6.

Arabisch

اَللّٰهُمَّ اِنِّيْ اَمْسَيْتُ اَشْهَدُكَ ، وَاَشْهَدُ حَمَلَةَ عَرْشِكَ ، وَمَلَائِكَتَكَ ،
وَجَمِيعَ خَلْقِكَ ، اَنَّكَ اَنْتَ اللّٰهُ لَا اِلٰهَ اِلَّا اَنْتَ وَحْدَكَ لَا شَرِيكَ
لَكَ، وَاَنَّ مُحَمَّدًا عَبْدُكَ وَرَسُوْلُكَ

(4-mal am Abend)

Lautschrift

Allāhumma 'innī 'amsaytu 'uṣhiduka wa 'uṣhidu ḥamalata 'aršik, wa
malā'ikataka wa ḡamī'a ḥalqik. 'Innaka 'ant Allāhu lā 'ilāha 'illā 'ant,
waḥdaka lā šarīka lak, wa 'anna muḥammadan 'abduka wa rasūluk

Bedeutung

O Allāh, wahrlich, ich habe den Abend erreicht, Dich als Zeugen nehmend und
die Träger deines Thrones als Zeugen nehmend und Deine Engel und Deine
gesamte Schöpfung als Zeugen nehmend (dafür), dass Du Allāh bist,
niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Dir allein, nichts ist Dir
gleich, und dass Muhammed Dein Diener und Gesandter ist.

7.

Ḥadīth

Wer das sagt, während es Morgen wird, der hat
den Dank für seinen Tag geleistet. Und wer das sagt, während es
Abend wird, der hat den Dank für seinen Abend geleistet.

[Abū Dawūd 4/318 und An-Nasā'ī in 'amalul yawm wal layl Nr.7 und Ibn As-Sunni Nr. 41]

7.

Arabisch

اللَّهُمَّ مَا أَمْسَى بِي مِنْ نِعْمَةٍ أَوْ بِأَحَدٍ مِنْ خَلْقِكَ ، فَمِنْكَ وَحْدَكَ
لَا شَرِيكَ لَكَ، فَلَكَ الْحَمْدُ وَلَكَ الشُّكْرُ

(1-mal am Abend)

Lautschrift

Allāhumma mā 'amsā bī min ni'matin aw bi 'aḥadin min ḥalqika, fa
minka waḥdaka lā šarīka lak, falakal ḥamdu wa lakaš-šukr.

Bedeutung

O Allāh, das, was am Abend mit mir ist an Gnade oder mit irgendeinem von
Deiner Schöpfung, ist von Dir allein – keinen Teilhaber hast Du – daher ist für
Dich das Lob und für Dich der Dank.

8.

Ḥaḍīth

Es wird über 'Abdurrahmān Ibn Abū Bakr berichtet, der zu seinem Vater رضي الله عنهم sagte:

„O mein Vater, ich höre dich jeden Morgen sagen:

,O Allāh, schenke meinem Körper Gesundheit / Wohlbefinden! O Allāh, schenke meinem Gehör Wohlbefinden! O Allāh, schenke meinem Sehvermögen Wohlbefinden! Es gibt keinen Gott, außer Dir!‘

Du wiederholst es dreimal, wenn du in den Morgen kommst und wenn du in den Abend kommst.

Er antwortete:

,Ich habe den Gesandten Allāhs ﷺ gehört, wie er dieses (Bittgebet) sprach, so gefällt es mir, mich an seine Sunnah zu halten.‘ “

Arabisch

اَللّٰهُمَّ عَافِنِيْ فِيْ بَدَنِيْ، اَللّٰهُمَّ عَافِنِيْ فِيْ سَمْعِيْ، اَللّٰهُمَّ عَافِنِيْ فِيْ
 بَصَرِيْ، لَا اِلٰهَ اِلَّا اَنْتَ. اَللّٰهُمَّ اِنِّيْ اَعُوْذُ بِكَ مِنَ الْكُفْرِ وَالْفَقْرِ،
 وَاَعُوْذُ بِكَ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ، لَا اِلٰهَ اِلَّا اَنْتَ

(3-mal am Abend und 3-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma 'āfinī fī badanī, Allāhumma 'āfinī fī sam'ī, Allāhumma 'āfinī
 fī baṣarī, lā 'ilāha 'illā 'ant.

Allāhumma 'innī 'a'ūdubika minal kufri wal faqr, wa 'a'ūdu bika min
 'aḍābil qabr. Lā 'ilāha 'illā 'ant.

Bedeutung

O Allāh, schenke meinem Körper Gesundheit / Wohlbefinden! O Allāh,
 schenke meinem Gehör Wohlbefinden! O Allāh, schenke meinem
 Sehvermögen Wohlbefinden! Es gibt keinen Gott, außer Dir!

O Allāh, wahrlich ich nehme Zuflucht bei Dir vor dem Unglauben und der
 Armut und ich nehme Zuflucht bei Dir vor der Strafe im Grab. Niemanden gibt
 es, dem zu Recht gedient wird, außer Dir.

Ḥaḍīth

Abdullah ibn ‘Umar رضي الله عنهم überliefert:

“Der Gesandte Allāhs ﷺ hat diese Du‘ā niemals morgens und abends ausgelassen:

,O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das Wohlbefinden im Diesseits und im Jenseits. O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das Wohlbefinden in meiner Religion, in meinem weltlichen Leben, in meiner Familie und in meinem Vermögen. O Allāh, bedecke meine Fehler und beschütze mich vor meinen Ängsten. O Allāh, behüte mich von vorne und von hinten, von rechts und von links und von oben und ich nehme Zuflucht bei Deiner Erhabenheit davor, dass ich von unten her überwältigt werde.’ “

Arabisch

اَللّٰهُمَّ اِنِّیْ اَسْأَلُكَ الْعَفْوَ وَالْعَافِیَةَ فِی الدُّنْیَا وَالْاٰخِرَةِ، اَللّٰهُمَّ اِنِّیْ اَسْأَلُكَ الْعَفْوَ
وَالْعَافِیَةَ فِی دِیْنِیْ وَدُنْیَايَ وَاهْلِیْ، وَمَالِیْ، اَللّٰهُمَّ اسْتُرْ عَوْرَاتِیْ، وَامِنْ
رَوْعَاتِیْ، اَللّٰهُمَّ احْفَظْنِیْ مِنْ بَیْنِ یَدَیْ، وَمِنْ خَلْفِیْ، وَعَنْ یَمَیْنِیْ، وَعَنْ
شِمَالِیْ، وَمِنْ فَوْقِیْ، وَاَعُوْذُ بِعَظَمَتِكَ اَنْ اُغْتَالَ مِنْ تَحْتِیْ

(1-mal am Abend und 1-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma 'innī 'as'alukal 'afwa wal 'āfiyata fiddunyā wal āḥirah. Allāhumma
'innī 'as'alukal 'afwa wal 'āfiyah, fī dīnī wa dunyāy, wa 'ahlī wa mālī.

Allāhummastur 'awrātī, wa āmi-r-raw'ātī. Allāhummaḥfaẓnī mi-m-bayni
yadayya wa min ḥalfī, wa 'an yamīnī wa 'an šimālī, wa min fawqī, wa 'a'ūdū bi
'aẓamatika an uġtāla min taḥtī.

Bedeutung

O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das Wohlbefinden im Diesseits
und im Jenseits. O Allāh, wahrlich ich bitte Dich um die Vergebung und das
Wohlbefinden in meiner Religion, in meinem weltlichen Leben, in meiner Familie und
in meinem Vermögen. O Allāh, bedecke meine Fehler und beschütze mich vor meinen
Ängsten. O Allāh, behüte mich von vorne und von hinten, von rechts und von links und
von oben und ich nehme Zuflucht bei Deiner Erhabenheit davor, dass ich von unten
her überwältigt werde.

Ḥadīth

Von 'Abd al-Rahmān bin Abzī رضي الله عنه wird berichtet, dass der Gesandte Allāhs ﷺ zu sagen pflegte:

„Wir treten in den Abend ein, mit der Fitra (Veranlagung) des Islam und dem Wort der Aufrichtigkeit und mit der Religion unseres Propheten Muhammad ﷺ und mit der Religion unseres Vaters Ibrāhīm – er war ein dem Richtigen zugewandter Muslim und er war keiner von den Götzendienern. “

[Ahmad 15360 und An-Nasā'i 9743]

Arabisch

أَمْسَيْنَا عَلَى فِطْرَةِ الْإِسْلَامِ، وَعَلَى كَلِمَةِ الْإِخْلَاصِ، وَعَلَى دِينِ
 نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَعَلَى مِلَّةِ أَبِيْنَا إِبْرَاهِيمَ، حَنِيفًا
 مُسْلِمًا وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ

(1-mal am Abend)

Lautschrift

'Amsaynā 'alā fiṭratil 'islām wa 'alā kalimatil 'iḥlās, wa 'alā dīni
 nabīyyinā Muḥammadin ṣallAllāhu 'alayhi wa sallam wa 'alā millati
 'abīnā 'ibrāhīma ḥanīfan musliman, wa mā kāna minal mušrikīn.

Bedeutung

Wir treten in den Abend ein, mit der Fitra (Veranlagung) des Islam und dem Wort der Aufrichtigkeit und mit der Religion unseres Propheten Muhammad – *Allāhs Segen und Heil auf ihm* – und mit der Religion unseres Vaters Ibrāhīm – er war ein dem Richtigen zugewandter Muslim und er war keiner von den Götzendienern.

11.

Ḥaḍīth

Es gibt keinen Muslim, der dies drei Mal am Morgen und am Abend sagt, außer dass er das Recht bei Allah hat, dass er am Jüngsten Tag mit ihm zufrieden ist.

[Abū Dawūd 5072 und an-Nasā'ī 9747]

Arabisch

رَضِيتُ بِاللّهِ رَبًّا، وَبِالْإِسْلَامِ دِينًا، وَبِمُحَمَّدٍ -
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - نَبِيًّا

(3-mal am Abend und 3-mal am Morgen)

Lautschrift

Rađītu billāhi Rabbān, wa bil 'islāmi dīnān, wa bi Muhammadin –
ṣallAllāhu 'alayhi wa sallam – nabīyyā.

Bedeutung:

Ich bin zufrieden mit Allāh als Herrn, mit dem Islām als Religion und mit
Muhammad – *Allāhs Segen und Frieden auf ihm* – als Propheten.

12.

Ḥadīth

Aban ibn 'Uthmān überlieferte über 'Uthmān ibn 'Affān رضي الله عنهم dass er sagte:

„Ich hörte den Gesandten Allāhs ﷺ sagen:

,Wer drei Mal

Mit den Namen Allāhs, Desjenigen, mit Dessen Namen weder etwas im Himmel, noch auf der Erde einen Schaden zufügen kann, und Er ist der Hörende, der Wissende.'

sagt, so wird ihn bis zum Morgen keine plötzliche Heimsuchung treffen. Und wer es morgens drei Mal spricht, so wird ihn bis zum Abend keine plötzliche Heimsuchung treffen.'

Er sagte:

So (geschah es), dass Aban ibn 'Uthmān von einer Lähmung getroffen wurde (bzw. eine Seite seines Körpers). Daraufhin begann der Mann, welcher von ihm diese Überlieferung gehört hat, ihn anzuschauen. Er sagte zu ihm: ,Was ist mit dir los, dass du mich anschaust!? Bei Allah, ich habe weder über 'Uthmān gelogen, noch hat 'Uthmān über den Propheten ﷺ gelogen, jedoch war ich am heutigen Tag, an dem mich das ereilt hat, was mich ereilt hat, zornig, so habe ich vergessen es (das Bittgebet) zu sprechen.' “

Arabisch

بِسْمِ اللَّهِ الَّذِي لَا يَضُرُّ مَعَ اسْمِهِ شَيْءٌ فِي الْأَرْضِ وَلَا فِي السَّمَاءِ
وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ

(3-mal am Abend und 3-mal am Morgen)

Lautschrift

Bismillāhilladī lā yaḍurru ma'a ismihi šay'un fil 'arḍ, wa lā fissamā'i, wa
huwassamī'ul 'alīm.

Bedeutung

Mit den Namen Allāhs, Desjenigen, mit Dessen Namen weder etwas im
Himmel noch auf der Erde einen Schaden zufügen kann, und Er ist der
Hörende, der Wissende.

Hadīth

Einem der Gefährten lehrte er ﷺ zu sagen:

**„O Allāh, Wissender des Verborgenen und des Offenkundigen,
Erschaffer der Himmel und der Erde, Herr und Herrscher über alle
Dinge. Ich bezeuge, dass es niemanden gibt, dem zu Recht gedient
wird, außer Dir.**

**Ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel meiner Selbst und vor dem
Übel des Shaytan und seinem Shirk und davor, dass ich Böses begehe
gegen mich selbst, oder dass ich es für einen Muslim verursache. “**

Und er ﷺ sagte weiter:

**„Sprich das, wenn du den Morgen erreichst, wenn du den Abend
erreichst und wenn du zu Bett gehst. “**

Arabisch

اَللّٰهُمَّ عَالِمَ الْغَيْبِ وَ الشَّهَادَةِ فَاطِرَ السَّمَوَاتِ وَالْاَرْضِ، رَبَّ كُلِّ شَيْءٍ
وَمَلِيْكَهُ، اَشْهَدُ اَنْ لَا اِلَهَ اِلَّا اَنْتَ، اَعُوْذُ بِكَ مِنْ شَرِّ نَفْسِيْ، وَمِنْ
شَرِّ الشَّيْطَانِ وَشِرْكِهِ، وَاَنْ اَقْتَرِفَ عَلٰى نَفْسِيْ سُوْءًا، اَوْ اَجْرَهُ اِلٰى مُسْلِمٍ

(1-mal am Abend und 1-mal am Morgen)

Lautschrift

Allāhumma 'ālimal ġaybi waš-šahādah, fāṭiras-samāwāti wal 'arḍ.
Rabba kulli šay'i-w-wa malīkahu, 'aš-hadu 'an lā 'ilāha 'illā 'ant.
'A'ūdubika min šarri nafsī wa min šarriš-šayṭāni wa širkihi, wa 'an
'aqtarifa 'alā nafsī sū'ā, 'aw 'ağurrahu 'ilā muslim.

Bedeutung

O Allāh, Wissender des Verborgenen und des Offenkundigen, Erschaffer der
Himmel und der Erde, Herr und Herrscher über alle Dinge. Ich bezeuge, dass
es niemanden gibt, dem zu Recht gedient wird, außer Dir.
Ich nehme Zuflucht bei Dir, vor dem Übel meiner Selbst und vor dem Übel des
Shaytan und seinem Shirk und davor, dass ich Böses begehe gegen mich
selbst, oder dass ich es für einen Muslim verursache.

14.

Ḥaḍīth

Wer dies 7-mal sagt, während es Morgen und Abend wird, dem erspart Allāh, was ihm Sorgen macht von der Angelegenheit des Diesseits und des Jenseits.

[Berichtet von Ibn As-Sunni Nr. 71 (Marfū'), und Abū Dawūd 4/321 (Mauqūf). Schu'aib und 'Abdulqādir Al-Arnā'ūt haben seinen isnād als Sahih eingestuft. Siehe Zād Al-Mi'ād 2/376]

Arabisch

حَسْبِيَ اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ وَهُوَ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ

(7-mal am Abend und 7-mal am Morgen)

Lauschrift

ḤasbiyAllāhu lā 'ilāha 'illā huwa 'alayhi tawakkaltu wa huwa Rabbul
'arṣil 'aẓīm.

Bedeutung

Mir genügt Allāh, niemanden gibt es, dem zu Recht gedient wird, außer Ihm,
auf Ihn vertraue ich und Er ist der Herr des gewaltigen Thrones.

Ḥadīth

An-Nasā'ī überlieferte in „Al-Kubra“ (227) von Anas Ibn Mālik رضي الله عنه, dass der Prophet ﷺ zu Fātimah رضي الله عنها sagte:

„Was hindert dich zu hören, was ich dir ans Herze legen möchte, dass du nämlich, wenn du den Morgen oder den Abend erreichst, sprichst:

„O Lebendiger, o Beständiger, durch Deine Barmherzigkeit suche ich Beistand, verbessere alle meine Angelegenheiten und überlasse mich nicht einen Augenblick mir selbst. “

[Schaykh Al-Albāni hat die Überlieferung „As-Sahīhah“ (227) für authentisch erklärt.]

„Es besteht kein Zweifel, dass „Al-Ḥayy, Al-Qayyūm“ zu Allāhs schönsten Namen gehören. Es ist sogar überliefert, dass diese beiden Allāhs gewaltigste Namen sind, da sie die Bedeutungen von Allāhs Namen, die Eigenschaften des Wesens und der Handlung beinhalten. “

*(Fatāwa des ehrenwerten Gelehrten Muhammad Ibn Sālih al-Uthaymīn –
Band 1 Aqīdah der sunnitischen Gemeinschaft)*

Arabisch

يَا حَيُّ يَا قَيُّوْمُ بِرَحْمَتِكَ أَسْتَغِيْثُ أَصْلِحْ لِيْ شَأْنِيْ كُلَّهُ وَلَا تَكِلْنِيْ إِلَى
نَفْسِيْ طَرْفَةَ عَيْنٍ

(1-mal am Abend und 1-mal am Morgen)

Lautschrift

Ya Ḥayyu ya Qayyūm, bi raḥmatika 'astağīṭ, 'ašliḥ lī ša' nī kullahu wa la
takilnī 'ilā nafsī ṭarfata 'ayn.

Bedeutung

O Lebendiger, o Beständiger, durch Deine Barmherzigkeit suche ich Beistand,
verbessere alle meine Angelegenheiten und überlasse mich nicht einen
Augenblick mir selbst.

16.

Ḥadīth

Wer dies 100-mal spricht während es Morgen und Abend wird, dem werden all seine Sünden getilgt, auch dann, wenn sie so viel wären wie der Meerschäum.

[Bukhārī 6405]

&

Überliefert von Abū Dharr رضي الله عنه der berichtete:

„Allāhs Gesandter ﷺ sagte zu mir:

„Soll ich dir nicht mitteilen, welche Worte Allāh die liebsten sind? Es sind diejenigen, die Allāh für seine Engel und Seine Diener auserwählt hat:

Gepriesen sei Allāh und alles Lob gebührt Ihm.‘ “

[Muslim 2731]

&

Es wird von Abū Hurairah رضي الله عنه überliefert, dass der Gesandte Allāhs ﷺ sagte:

„Wer hundertmal sagt, wenn er in den Morgen und in den Abend kommt:

„Gepriesen sei Allāh und alles Lob gebührt Ihm.‘

so wird am Tag der Auferstehung niemand mit etwas Besserem kommen, bis auf einem, der selbiges sagt oder etwas hinzufügt. “

[Muslim 2692]

16.

Arabisch

سُبْحَانَ اللَّهِ وَبِحَمْدِهِ

(100-mal am Abend und 100-mal am Morgen)

Lautschrift

Subḥān Allāhi wa bi ḥamdih.

Bedeutung

Gepriesen sei Allāh und alles Lob gebührt Ihm.

Ḥadīth

Abu Hurayrah رضي الله عنه sagte:

„Es kam ein Mann zum Propheten ﷺ und sagte: ‚O Gesandter Allāh’s, als ich gestern Abend einem Skorpion über den Weg lief, hat er mich gestochen.‘
Er sagte: ‚Hättest du nur, als der Abend über dich hereinbrach, gesprochen:

**, Ich suche Zuflucht bei den perfekten Worten Allāhs vor dem Übel dessen,
was Er erschaffen hat.‘ “**

17.

Arabisch

أَعُوذُ بِكَلِمَاتِ اللَّهِ التَّامَّاتِ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ

(3-mal am Abend)

Lautschrift

'A'ūdu bi kalimātillāhi-t-tammāti min šarri mā ḥalaq.

Bedeutung

Ich suche Zuflucht bei den perfekten Worten Allāhs vor dem Übel dessen,
was Er erschaffen hat.

Abū Mūsā al-Aschāri überliefert, dass
der Prophet ﷺ sagte:

“Der Unterschied zwischen denen, die Allāh
gedenken und denen, die Allāh nicht gedenken, ist
wie der Unterschied zwischen einem Lebendigen
und einem Toten.”

[Bukhāri]